



Tätigkeitsprogramm 2026

Politische Schwerpunkte

Weiterentwicklung der Agrarpolitik: Der SAV bringt die Anliegen der Alpwirtschaft in Politik und Verwaltung ein. Er hat eine aktive Rolle bei der Ausarbeitung der Agrarpolitik 2030+.

Umsetzung Jagdgesetzgebung: Der SAV bringt sich bei der Umsetzung der neuen Jagdverordnung auf kantonaler und nationaler Ebene ein. Ziel ist eine effiziente Regulierung der Wolfsbestände und vollständige Entschädigung aller Aufwände und Verluste. Die administrativen Abläufe müssen für die Bewirtschafter:innen einfach anwendbar und verständlich sein. Es dürfen keine Alpen wegen Grossraubtierpräsenz aufgegeben werden müssen.

Flächendeckende Bewirtschaftung: Der SAV setzt sich dafür ein, dass die Rahmenbedingungen so gestaltet werden, dass eine flächendeckende Bewirtschaftung der Alpen weiterhin gesichert ist.

Direktzahlungen und Strukturhilfen: Der SAV setzt sich dafür ein, dass das Finanzvolumen für das Sömmerungsgebiet gehalten wird und die Gelder für die Strukturverbesserungen erhöht werden. Nur mit zeitgemässen Erschliessungen und Infrastrukturen kann die Wertschöpfung auf den Alpen erhalten bleiben.

Milchviehhaltung: Der SAV entwickelt Massnahmenvorschläge, wie die Milchviehhaltung und die Alpkäseproduktion gefördert werden können und setzt sich für deren Realisierung ein.

Klimawandel: Der SAV unterstützt die Sömmerungsbetriebe bei der Anpassung an den Klimawandel. Er setzt sich für die Sicherstellung der Gelder von Bund und Kantonen für Meliorationsprojekte ein und unterstützt Massnahmen zur Eindämmung der Verbuschung der Alpweiden.

Alppersonal: Der SAV setzt sich für eine gute Aus- und Weiterbildung des Alppersonals und der Alpmeister:innen ein. Der SAV unterstützt und lanciert Initiativen zur Förderung der Attraktivität der Alpberufe.

Erneuerbare Energien: Der SAV setzt sich dafür ein, dass die Interessen der Alpwirtschaft bei der Gewinnung von erneuerbaren Energien im Sömmerungsgebiet gewahrt werden.

Beratung & Forschung

Alpexkursion: Organisation in Zusammenarbeit mit einer SAV-Mitgliedsektion.

SAV-Fachtagung: Präsentation von 2 ausgewählten alpwirtschaftlichen Themen im Anschluss an die Hauptversammlung

Versammlungen der SAV-Sektionen: Weitergabe der SAV-Aktualitäten an die Sektionsmitglieder.

Konferenz der SAV-Sektionen: Weitergabe der SAV-Aktualitäten an die Sektionspräsident:innen und Sektionsvorstände.

Wissensportal Alpwirtschaft: Aufarbeitung aller alpwirtschaftlichen Informationen und Beratungsgrundlagen in Zusammenarbeit mit Agridea. Die Informationen werden zentral und digital zur Verfügung gestellt.

SAV-Branchenleitlinie: Gesamtkoordination der Verteilung, der Umsetzung auf den Alpbetrieben und der Aktualisierung in Zusammenarbeit mit der Alpkäsereiberatung, Agroscope und den Lizenznehmern.

Forschungs- und Beratungsprojekte im Bereich Alpwirtschaft:

- Forschungsprojekt „Alppersonal“ in Zusammenarbeit mit der HAFL: Ausarbeiten von Handlungsempfehlungen, Priorisierung und Entwicklung von Folgeprojekten zu deren Realisierung.
- Leitung der Arbeitsgruppe „Wassermanagement im Sömmerungsgebiet“ des Vereins „Forum für nachhaltiges Wassermanagement in der Landwirtschaft“
- Überarbeitung, Aktualisierung und Implementierung der Älplerehrungen und Alptaxationen.
- Umsetzung des Projekts „Lebendige Weiden“ zum UNO-Jahr 2026 der Weiden und Hirtenkulturen in Zusammenarbeit mit SBV, SAB und Helvetas.
- Weiterentwicklung des Pilotprojekts „Tiersuche auf Alpweiden mit Drohnen“ in Zusammenarbeit mit dem Verein Rehkitzrettung Schweiz.
- Einsitz in der Begleitgruppe des Forschungsprojekts „Die passende Kuh für die Alp“ von Agroscope.
- Einsitz in der Begleitgruppe des Beratungsprojekts „Wasserbilanz auf Alpbetrieben – Wassermanagement im Sömmerungsgebiet verbessern“ der HAFL

UNESCO-Anerkennung der Alpsaison als immaterielles Kulturerbe:

Integration der Geschäftsstelle „Lebendige Alpsaison“ in die Geschäftsstelle des SAV. Realisierung der Umsetzungsstrategie des Vereins.

Dialogplattform „Weidemanagement und Grossraubtiere“: Mitorganisation von 2 Veranstaltungen zu einem aktuellen Schwerpunktthema (1* digital, 1*Exkursion) in Zusammenarbeit mit SAB und SBV.

Dialogplattform „Forschung-Praxis Berglandwirtschaft“ der SAB: Mitarbeit in der Steuerungsgruppe, Festlegen von neuen Themenschwerpunkten, Streuen der Inhalte und Erkenntnisse.

Kommunikation und Mitgliederkontakt

- Neukonzeption der SAV-Webseite in den Sprachen d, f, it
- 4 Newsletter mit Informationen aus Politik, Forschung und Beratung.
- Pflegen und Aktualisieren der anderen Kommunikationskanäle: WhatsApp-Kanal, Facebookseite.
- Rapport an die Sektionen mit den wichtigsten Entscheiden aus den Vorstandssitzungen.
- Beantwortung von Mitgliederanfragen.
- Medienmitteilungen, Artikel in Zeitschriften.
- Auskünfte an Medien und Dritte rund um die Alpwirtschaft.

Interne Organisation:

- Budgetkonsolidierung nach der SAV-Neustrukturierung und der Einführung des neuen Inkassosystems.